

## Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

### Ausschreibung von Zimmerarbeiten.

Über die innern Einrichtungen in den Zeughäusern in Burgdorf wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Parlamentsgebäude, II. Stock, Zimmer Nr. 87) aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift: „Angebot Zeughaus Burgdorf“ versehen bis und mit 1. Oktober nächsthin franko einzusenden an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 13. September 1918.

(2.).

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die Installationsarbeiten für Gas und Wasser und die innere Kanalisationsarbeit im Hauptgebäude der eidgenössischen landwirtschaftlichen Versuchsanstalt in Montagibert bei Lausanne wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau der eidgenössischen Bauinspektion in Lausanne, Avenue Dapples 20, aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Versuchsanstalt Montagibert“ bis und mit dem 30. September nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 14. September 1918.

(2.).

### Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Departement des Innern, Direktion der eidg. Bauten Bern (Parlamentsgebäude)	Hauswart (zugleich Heizer) in einem Verwaltungsgebäude	Gelernter Schlosser, verheiratet, nicht über 35 Jahre alt	2200 bis 3800	23. Sept. 1918  (2..)

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be- soldung	An- meldeungs- termin
Militär- departement, Kriegstechnische Abteilung in Bern	Adjunkt der Sektion für Munition in Thun der kriegstech- nischen Abteilung	Offizier der schweiz. Armee, abgeschlossene Hochschulbildung als Chemiker, Praxis in Laboratorium u. Betrieb, Kenntnis im Maschinen- wesen u. Elektrotechnik erwünscht. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache	Wird bei der Wahl fest- gesetzt	30. Sept. 1918  (2.).
Nähere Auskunft über die Obliegenheiten der Stelle erteilt der Chef der Sektion für Munition in Thun oder die kriegstechnische Abteilung in Bern.				
Militär- departement, Kriegstechnische Abteilung in Bern	Chemiker der Sektion für Munition in Thun der kriegstech- nischen Abteilung	Offizier der schweiz. Armee, abgeschlossene Hochschulbildung als Chemiker, Praxis in Laboratorium u. Betrieb, Beherrschung der deutschen und franzö- sischen Sprache	Wird bei der Wahl fest- gesetzt	30. Sept. 1918  (2.).
Nähere Auskunft über die Obliegenheiten der Stelle erteilt der Chef der Sektion für Munition in Thun oder die kriegstechnische Abteilung in Bern.				
Militär- departement, Abteilung für Artillerie	Trompeter- instruktor für Artillerie	Unteroffizier einer berittenen Waffe. Dienst als Instruktionsaspirant. Kenntnis zweier Landes- sprachen	2200 bis 3800	1. Okt. 1918  (2.).
Finanz- und Zolldedartement Zollkreisdirektion in Lausanne	Vorstand des Hauptzollamtes Loche-Bhf.	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes	4200 bis 5000	28. Sept. 1918  (2.).
Finanz- departement, Finanzkontrolle	Revisionsgehilfe bei der Finanzkontrolle	Kaufmännische Kennt- nisse und Französisch als Muttersprache	2200 bis 3800	25. Sept. 1918 (1.)
Der provisorische Inhaber der Stelle gilt als angemeldet.				
Schweiz. Bundesbahnen, Kreisdirektion III	Maschinen- ingenieur II. Klasse beim Obermaschinen- ingenieur des Kreises III in Zürich	Abgeschlossene tech- nische Hochschul- bildung, Werkstätte- und Lokomotiv-Fahrdienst- praxis	3500 bis 5500 nebst Teuerungszu- lage	30. Sept. 1918  (2.).
Dienstantritt nach Übereinkunft.				

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be- soldung	An- meldeungs- termin
Schweiz. Bundesbahnen, Kreisdirektion V, Luzern	Zwei Elektro- ingenieure oder Techniker beim Leitungsbau- bureau der Kreisdirektion V der SBB in Luzern	Erfahrung im Bau moderner Fahrleitungs- anlagen elektrischer Bahnen	*)	30. Sept. 1918  (1.)
*) Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Gehaltsausdrücken und Angabe des Diensteintrittes.				

### Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

#### Postverwaltung.

1. Postunterbureauchef in Genf. Anmeldung bis zum 28. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Genf.
2. Vier Kraftwagenführer in Lausanne. Anmeldung bis zum 28. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
3. Posthalter in Naters. Anmeldung bis zum 28. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
4. Briefträger in Renens. Anmeldung bis zum 28. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
5. Postdienstchef bei der schweizerischen Postagentur in Pontarlier. Anmeldung bis zum 28. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
6. Posthalter in Unterkulm. Anmeldung bis zum 28. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
7. Postkommis in Schaffhausen. Anmeldung bis zum 28. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
8. Postverwalter in Siebnen. Anmeldung bis zum 28. September 1918 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
9. Postkommis in Siebnen. Anmeldung bis zum 28. September 1918 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

10. Postkommis in Chur. Anmeldung bis zum 28. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Chur.
  11. Postkommis in Davos-Platz. Anmeldung bis zum 28. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Chur.
  12. Postkommis in Airolo. Anmeldung bis zum 28. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
- 

1. Paketträger in Genf. Anmeldung bis zum 21. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Genf.
2. Postkommis in Bern. Anmeldung bis zum 21. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Bern.
3. Postkommis in Thun. Anmeldung bis zum 21. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Bern.
4. Postkommis in Grenchen. Anmeldung bis zum 21. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Basel.
5. Postkommis in Olten. Anmeldung bis zum 21. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Basel.
6. Paketträger in Zürich. Anmeldung bis zum 21. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
7. Briefträger in Wädenswil. Anmeldung bis zum 21. September 1918 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
8. Postkommis in St. Gallen. Anmeldung bis zum 21. September 1918 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
9. Postkommis in Rapperswil (St. Gallen). Anmeldung bis zum 21. September 1918 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

#### **Telegraphenverwaltung.**

1. Gehülfe I. eventuell II. Klasse bei der Sektion „Kanzlei, Registratur und Personelles“ der Obertelegraphendirektion in Bern. Anmeldung bis zum 21. September 1918 bei der Obertelegraphendirektion in Bern.
  2. Chef des Telegraphen- und Telephonbureaus Zug. Anmeldung bis zum 21. September 1918 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.
- 

## **Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1918
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	38
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.09.1918
Date	
Data	
Seite	595-598
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 864

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.